



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

PRESSEMITTEILUNG

Online-Tutorial sensibilisiert für Missbrauch an Frauen

Köln, 13.10.2023 – In Kooperation mit der Professur für Pastoraltheologie und Homiletik an der Universität Regensburg stellt der KDFB ein kostenloses Online-Tutorial zu Missbrauch an erwachsenen Frauen in der katholischen Kirche vor. Es schließt eine Lücke in Präventionsschulungen.

Das Online-Tutorial sensibilisiert für das Thema Missbrauch an erwachsenen Frauen und zeigt Handlungsoptionen im Bereich Intervention und Prävention auf. KDFB-Präsidentin Maria Flachsbarth dazu: „Dieses Tutorial ist Ausdruck unserer Entschlossenheit, dem systemischen Missbrauch in unserer Kirche entgegenzutreten, so dass bisher Ungehörtes endlich gehört wird.“ Die Projektleiterin, Professorin Ute Leimgruber, ergänzt: „Es handelt sich um eine Fortbildung, die die Qualität in der Pastoral fördert. Es ist ein praxisnahes, wissenschaftlich fundiertes Angebot und ein bedeutender Beitrag für die Präventionsarbeit.“

Im Rahmen des Synodalen Wegs wurde der Handlungstext „Maßnahmen gegen Missbrauch an Frauen in der Kirche“ erarbeitet, der zur Weiterarbeit an den Synodalen Ausschuss übergeben wurde. Der Text fordert u.a. Schulungsprogramme zum Thema Missbrauch an Erwachsenen. Der KDFB nimmt den damit verbundenen Auftrag und seine Verantwortung mit dem Tutorial wahr.

Mit abwechslungsreichen Lektionen, interaktiven Elementen und Interviews mit Expertinnen vermittelt das sechs Stunden umfassende Online-Tutorial Grundwissen zu Ausmaß, Ursachen, Folgen und Mustern des Missbrauchs in der Kirche. Persönliche Berichte betroffener Frauen zeigen die systemischen Dynamiken auf. Das Tutorial richtet sich insbesondere an Menschen, die haupt- oder ehrenamtlich in der Kirche tätig sind. Der KDFB fordert alle Diözesen und die deutschen Bischöfe auf, dieses kostenlose Bildungsangebot in ihre Fortbildungsprogramme zu integrieren und so eine konkrete Maßnahme für die Prävention von Missbrauch zu ergreifen.

Mit dem Online-Tutorial knüpft der KDFB an das [Buchprojekt „Erzählen als Widerstand“ \(2020\)](#) und die [Arbeitshilfe „Spirituelle Selbstbestimmung“ \(2022\)](#) an. Das Tutorial steht ab sofort unter www.missbrauchsmuster.de zur Verfügung. Die Teilnahme an dem Tutorial ist kostenlos. Der KDFB freut sich über eine Spende an die [KDFB-Stiftung](#), die das Tutorial finanziell unterstützt hat.

Hannah Ratermann
Pressereferentin

Der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) ist ein unabhängiger Frauenverband mit bundesweit 145.000 Mitgliedern. Seit der Gründung 1903 setzt er sich für eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in Politik, Gesellschaft und Kirche ein.

Katholischer Deutscher Frauenbund e.V.
Bundesverband · Kaesenstraße 18 · 50677 Köln · Tel. 0221 860920 · Fax 0221 8609279
bundesverband@frauenbund.de · www.frauenbund.de

Pax-Bank Köln · IBAN DE05 3706 0193 0010 5510 13 · BIC GENODED1PAX
Vereinsregister 7538 (Amtsgericht Köln) · Steuer-Nr. 214/5859/0192